

24.03.2014 12:17 (MARCEL MAURICE URECH)

Umfrage von Xeit

Erst surfen, dann kaufen



(Quelle: Fotolia)

Die Zürcher Agentur Xeit hat die fünfte Ausgabe ihrer Social-Media-Studie veröffentlicht. Laut dieser spielt das Internet bei Kaufentscheidungen eine grosse Rolle.

Die Zürcher Firma Xeit hat im Rahmen der Online-Befragung [Social Media in der Schweiz](#) 712 Fragebogen ausgewertet. Diese wurden zwischen dem 9. Dezember 2013 und dem 31. Januar 2014 erfasst. Die Teilnehmer der Umfrage waren je zur Hälfte weiblich (49,7 Prozent) und männlich (50,3 Prozent). Die Altersverteilung, das Bildungsniveau und die Arbeitsverhältnisse der Teilnehmer lagen nahe beim Schweizer Durchschnitt. Repräsentativ sei die Studie aber nicht, schreibt Xeit.

Einkaufen über Facebook

Laut Xeit spielt das Internet bei Kaufentscheidungen eine grosse Rolle. 78 Prozent der Umfrageteilnehmer informieren sich immer oder oft online, bevor sie eine Anschaffung tätigen. Das sind 12 Prozent mehr als noch im Vorjahr. Und 17 Prozent der Befragten nutzen "manchmal" das Internet. Nur 1 Prozent gab an, es nie zu nutzen.

60 Prozent der Umfrageteilnehmer gaben an, mindestens schon ein Mal von "benutzergenerierten Meinungen" wie Blogposts oder Experten-Reviews beeinflusst worden zu sein. Dieser Wert sei etwa gleich hoch wie in den letzten beiden Jahren, so die Autoren der Studie.

Jeder Dritte habe zudem schon einmal (indirekt) über Facebook etwas eingekauft. Ein Drittel davon aufgrund einer Aktion, ein weiteres Drittel aufgrund von Inseraten. 20 Prozent nutzten einen Gutschein, und 11 Prozent wurden über Coupons zum Kauf verleitet.

© **Netzmedien AG 2014**

Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von Netzwoche ist nicht gestattet.

Diesen Artikel finden Sie auf Netzwoche unter:

<http://www.netzwoche.ch/News/2014/03/24/Erst-surfen-dann-kaufen.aspx>